

BAUEN & WOHNEN

heute

06
26



Wohnenswert

Der Landkreis Ludwigsburg

Projekt Hausbau

Tipps und
Tücken

Verlagsbeilage

**LUDWIGSBURGER
KREISZEITUNG**

BODENLOS GÜNSTIG

Bis
ZU

50%*

REDUZIERT!

Laminat Vinyl Parkett



*Gültig bis 23.06.2026, online und in den Filialen. Nur auf ausgewählte Böden. Gilt nicht für Sonderbestellungen und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Nur solange der Vorrat reicht.



Dämmung & Fußleisten
kostenlos

Unser Verkaufspreis, €/m² **39,99**
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **5,41**
Alles zusammen: ~~45,40~~
Unser Preis €/m² **39,99**

Klick-Vinyl (30033001)
Dekor Stone Silk hellgrau
• 5,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,4 mm | NK 32
• Integrierte Dämmung
• Echter Steinlook für modernen Stil
• Äußerst strapazierfähig und robust
• 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m²
19,99

Stone Silk grau (30033002)

Laminat
Dekor Bardolino Eiche (H1055)
Dekor Bardolino Eiche Grau (H1056)

- 8 mm Stärke | NK 31 | AC3
- Ideal für alle Wohnbereiche
- Schnelle und einfache Verlegung
- Blauer Engel / Made in Germany

Unser Verkaufspreis, €/m² **17,99**
PE-Dämmung, 2 mm **0,99**
Fußleisten **3,75**
Alles zusammen: ~~22,73~~
Unser Preis: **17,99**

Bardolino Eiche Grau (H1056)

Sie zahlen nur €/m²
9,99

bodomoKlick-VINYL
Dekor Buffalo sand (5233)
Dekor Buffalo spice (5234)

- 4,5 mm Stärke |
- Nutzschrift: 0,2 mm | NK 22+
- Integrierte Dämmung
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Unser Verkaufspreis, €/m² **19,99**
Fußleisten **3,75**
Alles zusammen: ~~23,74~~
Unser Preis: **19,99**

Buffalo spice (5234)

Sie zahlen nur €/m²
16,99

Klick-Vinyl (30033005)
Dekor Eiche Royal braun

- 5,0 mm Stärke | Nutzschrift: 0,4 mm | NK 32
- Integrierte Dämmung
- Warme und natürliche Eichenöne
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Unser Verkaufspreis, €/m² **36,99**
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **5,41**
Alles zusammen: ~~42,40~~
Unser Preis €/m² ~~36,99~~
Sie zahlen nur €/m² **18,49**

bodomoPARKETT
Dekor Eiche Robust

- 14 mm Stärke | ca. 3 mm Nutzschrift
- Wohnfertig geölte Oberfläche
- Natürlich schön & wohngesund
- Gebürstete Oberfläche
- Markante Struktur für rustikalen Charme

Unser Verkaufspreis, €/m² **46,99**
XPS-Dämmplatte, 3 mm stark, unser Preis €/m² **2,49**
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **5,41**
Alles zusammen: ~~54,89~~
Unser Preis €/m² ~~46,99~~
Sie zahlen nur €/m² **39,99**

bodomoKlick-Vinyl
Dekor Vancouver creme (5246)

- 5 mm Stärke |
- Nutzschrift: 0,4 mm | NK 32
- Integrierte Korkdämmung
- Sieht aus wie echt, fühlt sich so an
- Sehr strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Unser Verkaufspreis, €/m² **32,99**
Fußleisten **5,41**
Alles zusammen: ~~38,40~~
Unser Preis: **32,99**

Sie zahlen nur €/m²
27,99

Laminat DEPOT

Mehr als nur Böden

Besuche eine unserer 26 Filialen, den CitySTORE oder shoppe 24/7 auf laminatdepot.de

74321 Bietigheim
Kirchheimer Str. 4
Telefon: 07142-9936291

Direkt bei **hofmeister**
Die Erlebnis-Wohnzentren



Öffnungszeiten:
Mo. bis Sa. 9.30 - 19 Uhr



Positiver Anstieg an Baugenehmigungen

Die Zahl der Baugenehmigungen in Deutschland ist im ersten Quartal 2026 deutlich gestiegen.

Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilt, wurden von Januar bis März 2026 insgesamt 63.500 Wohnungen in neuen sowie bestehenden Gebäuden genehmigt. Das entspricht einem Plus von 14,6 Prozent beziehungsweise 8.100 Wohnungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Deutlicher Anstieg im Neubau

Besonders stark zeigte sich der Anstieg im Neubau. In neu errichteten Wohngebäuden wurden insgesamt 51.700 Wohnungen genehmigt – 14,0 Prozent mehr als im ersten Quartal 2025. Dabei legten die Genehmigungen für Einfamilienhäuser um 13,7 Prozent auf 12.100 Wohnungen zu. Noch deutlicher fiel das Wachstum bei Zweifamilienhäusern aus: Hier stieg die Zahl der genehmigten Wohnungen um 23,2 Prozent auf 3.600. Auch Mehrfamilienhäuser verzeichneten ein kräftiges Plus.

In dieser wichtigsten Gebäudeart wurden 33.100 Neubauwohnungen genehmigt, was einem Anstieg von 14,9 Prozent entspricht. Auch Umbauten bestehender Gebäude trugen zur positiven Entwicklung bei. Von Januar bis März 2026 wurden durch Umbaumaßnahmen 10.500 zusätzliche Woh-

nungen genehmigt. Das waren 12,3 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Zudem entstanden in neuen Nichtwohngebäuden, etwa über Gewerbeflächen oder in Schulgebäuden, 1.400 genehmigte Wohnungen – ein kräftiger Zuwachs von 73,7 Prozent. Allein im März 2026 wurden bundesweit 21.800 Wohnungen genehmigt.

Das waren 11,5 Prozent mehr als im März 2025. Davon entfielen 17.600 Wohnungen auf Neubauten, während 4.200 Wohnungen durch den Umbau bestehender Gebäude entstehen sollen.

Orientierung für Bauherren und Modernisierer

Es tut sich somit einiges im Baugewerbe. In dieser Ausgabe von „Bauen und Wohnen“ finden Bauherren wichtige Anlaufpunkte, die in der Baubranche und beim Hausbau nicht außer Acht gelassen werden dürfen. Wichtige Versicherungen, Tipps zu Baugemeinschaften und flexiblem Wohnen und vieles mehr finden Leserinnen und Leser auf den kommenden Seiten. Die Redaktion wünscht viel Spaß und Freude mit dieser Beilage.



Foto: pixabay

Impressum

Anzeigen-Sonderveröffentlichung: „Bauen & Wohnen HEUTE“

Verlag und Druck: Ungeheuer + Ulmer KG GmbH + Co., Verlag der Ludwigsburger Kreiszeitung, Körnerstraße 14–18, 71634 Ludwigsburg.

Redaktion: Denise Brunner, Caroline Weidmann. Bilder: Agenturen, dpa, privat, LKZ-Archiv.

Titelbild: pixabay. Anzeigen: Anja Deters.

AN7FIGF



Lebensfreude an der Enz. Fünf nachhaltige Reihen- und Doppelhäuser in Bietigheim-Bissingen.

WHS realisiert Wohnräume in Bietigheim-Bissingen und Ludwigsburg

Die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS) verfolgt das Ziel, Wohneigentum für jede und jeden zu ermöglichen – bis heute haben die Ludwigsburger bereits über 24.750 Häuser und Wohnungen gebaut.

Kundinnen und Kunden profitieren von der langjährigen Erfahrung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sie mit der Leidenschaft für hochwertige Wohnlösungen vereinen. Besonderen Fokus legt die WHS darauf, nachhaltigen und zukunftsfähigen Wohnraum zu erstellen.

Reihenhäuser in Holzständer-Bauweise in Bietigheim-Bissingen

Ein Projekt, das diese beiden Punkte mit Nachdruck vereint, ist das Bauprojekt „Im glückswinkel“ in Bietigheim-Bissingen. Hier realisiert die WHS, direkt an der Enz, aktuell fünf hochwertige Reihen- und Doppelhäuser. Während das Sockelgeschoss in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern in Massivbauweise errichtet wird, erfolgt die Ausführung der beiden Obergeschosse in einer ökologischen Holzständer-Bauweise durch den Branchenpionier Baufritz. Das ermöglicht, die Vorteile einer trockenen und kontrollierten Vorfertigung in der Manufaktur

mit einer schnellen Montagezeit vor Ort zu kombinieren. Daraus resultiert nicht nur eine verkürzte Bauzeit, sondern auch eine signifikante Steigerung der Ausführungsqualität durch industrielle Präzision.

Ein zentrales Differenzierungsmerkmal des Projekts ist die konsequente Ausrichtung auf baubiologische Standards. Im Bereich der Obergeschosse setzt Baufritz auf schadstoffgeprüfte und zertifizierte Naturmaterialien. Besonders hervorzuheben ist hierbei die patentierte Naturdämmung HOIZ, die als Cradle-to-Cradle-zertifiziertes Produkt einen geschlossenen Stoffkreislauf garantiert und gleichzeitig hervorragende thermische Dämm- sowie Speichereigenschaften aufweist. Die Verwendung holzschutzmittelfreier Standards sowie von Baufritz entwickelte, chemiefreie Farben und Klebstoffe unterstreicht den Anspruch an eine rückbaubare und umweltgerechte Architektur.

Neben den stofflichen Aspekten werden auch technologische Schutzkonzepte adressiert. Die Integration der Elektroschutztechnik Xund-E in die Gebäudehülle ermöglicht eine Abschirmung elektromagnetischer Strahlung von über 95 Prozent, was insbesondere in Zeiten der flächendeckenden 5G-Einführung

ein gewichtiges Argument für die langfristige Wertbeständigkeit der Immobilie darstellt.

Thomas Zahlmann, der seit knapp einem Jahr Geschäftsführer der WHS ist, sieht aus wirtschaftlicher Sicht insbesondere in der Zertifizierung nach dem „Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude“ (QNG) einen großen Vorteil des Projekts: „Durch das Erreichen des KfW-Effizienzhaus-Standards 40 mit QNG qualifizieren sich die Wohneinheiten für attraktive Förderprogramme der staatlichen Förderbank KfW.“ Für Eigennutzerinnen und Eigennutzer wie für Kapitalanlegerinnen und Kapitalanleger ergeben sich daraus zinsgünstige Darlehen.

Die technische Ausstattung der Einheiten folgt konsequent dem Pfad der Dekarbonisierung. Eine Luft-Wasser-Wärmepumpe in Kombination mit einer Photovoltaik-Anlage und integriertem Batteriespeicher sorgt für eine weitgehende Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern. Details wie eine zentrale Wasserenthärtungsanlage, hochwertige Holz-Aluminium-Fenster mit elektrischen Rollläden und eine vorbereitete Infrastruktur für Elektromobilität an den Stellplätzen vervollständigen das Anforderungsprofil an eine zeitgemäße Immobilie. Mit einer Gesamtwohnfläche von rund 115 m² pro Haus,

verteilt auf vier Zimmer, wird zudem ein marktgängiges Flächenkonzept realisiert.

Neuer Wohnraum auf ehemaligem Firmengelände

Am Hauptsitz in Ludwigsburg realisiert die WHS derzeit ein weiteres Bauprojekt: „Zollern12“. Mit dem Neubau und Bezug des neuen Firmensitzes in der Hohenzollernstraße 14 hat die WHS am bisherigen Standort, in der Hohenzollernstraße 12, die Möglichkeit geschaffen, einen innenstadtnahen Gewerbestandort für dringend benötigten Wohnraum zu revitalisieren. Gebaut werden Zwei- bis Vier-Zimmer-Eigentumswohnungen mit ca. 56 m² - ca. 88 m² Wohnfläche sowie eine Gewerbeeinheit mit circa 126 m² Nutzfläche im Erdgeschoss. Für die besondere Aufenthaltsqualität im gesamten Wohnkomplex sorgt ein gemeinschaftlicher Innenhof mit Spielfläche.

Auch dem Thema Nachhaltigkeit wird Sorge getragen: So werden alle Gebäude in der energiesparenden KfW 55-Bauweise errichtet, was für hohen Wärmeschutz sorgt. Der Wärmebezug erfolgt über das lokale Fernwärmenetz.

Im Innern erwartet „Zollern12“ seine künftigen Bewohnerinnen und Bewohner mit durchdacht geschnittenen Grundrissen und

einer hellen, einladenden Wohnatmosphäre. Die sorgfältig ausgewählten Materialien und Ausstattungsdetails passen perfekt zum Anspruch an ein zeitgemäßes, nachhaltig schönes Zuhause. So verfügen fast alle Wohnungen über einen Balkon, der einen privaten Außenbereich bietet. Die Erdgeschosswohnungen zeichnen sich durch Terrassen aus, die direkten Zugang zu privaten Gartenflächen ermöglichen und so den Wohnraum ins Freie erweitern.

Der Parkettboden in allen Wohn- und Schlafräumen wird durchgehend von einer Fußbodenheizung mit Einzelraumregelung erwärmt. Alle Bäder sind mit Sanitärgegenständen renommierter Hersteller ausgestattet. Eine bodenebene Dusche und Handtuchheizkörper sorgen für weitere Wohlfühlfaktoren im Bad.

Die Fertigstellung des Projekts ist für Frühjahr 2027 geplant. „Die Nachfrage ist hoch – von den 43 modernen Eigentumswohnungen sind bereits knapp 50 Prozent verkauft“, erklärt Zahlmann abschließend.

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH

Hohenzollernstraße 14,
71638 Ludwigsburg
Telefon: (07141) 16 75 71 00
whs-neubauprojekte.de

Diese Versicherungen sind unverzichtbar

Sicher bauen, entspannt planen: Diese Versicherungen schützen Bauherren vor teuren Risiken auf der Baustelle.

Der Bau des Eigenheims ist für die meisten Menschen das größte Projekt ihres Lebens - auch finanziell. Um bei einem solchen Vorhaben den Kopf für die wichtigen Dinge freizuhaben, ist es sinnvoll, einige der Risiken, die auf der Baustelle lauern, gut abzusichern. Der Bund der Versicherer (BdV) erklärt die vier wichtigsten Versicherungen, die Bauherren abgeschlossen haben sollten:

Bauherren-Haftpflichtversicherung

Wird das Nachbargrundstück in Mitleidenschaft gezogen oder jemand durch herabfallende Bauteile verletzt, kann es zu Schadenersatzforderungen kommen. Bei berechtigten Forderungen leistet die Bauherren-Haftpflichtversicherung, unberechtigte wehrt sie ab. „Sofern Bauvorhaben bereits über die Privathaftpflichtversicherung abgesichert sind, sollte unbedingt geprüft werden, ob die dort vereinbarte Versicherungssumme zur tatsächlichen Bausumme passt“, rät



Schon an alle Versicherungen gedacht?

Foto: pexels

BdV-Vorständin Bianca Boss. Oft seien in der Privathaftpflicht nämlich nur kleinere Bauprojekte mitversichert.

Feuer-Rohbauversicherung

Ein Rohbau ist besonders gefährdet, weil viel brennbares Material auf der Baustelle liegt und der Bau oft noch nicht vollständig gesichert ist. Schon ein einzelner Schaden kann den Bau stark verzögern und sehr teuer werden. Bricht auf der Baustelle ein Feuer aus, kann das zum Totalschaden führen. Bauherren sind dem BdV zufolge darum gut beraten, noch vor Baubeginn eine Feuer-Rohbauversicherung abzuschließen. Oft würde diese für einen bestimmten Zeitraum beitragsfrei angeboten, wenn die spätere Wohngebäudeversicherung beim selben Anbieter abgeschlossen wird. Sobald das Gebäude bezugsfertig ist, müssen Kunden das ihrem Versicherer melden. Ab diesem Zeitpunkt greift dann die Wohngebäudeversicherung.

Bauleistungsversicherung

Wütet in der Bauphase ein Unwetter, wird etwas von der Baustelle gestohlen oder dort randaliert, kann eine Bauleistungsversicherung für entstandene Schäden aufkommen. Bauherren sollten aber bei ihrem ausführenden Bauunternehmen erfragen, ob über deren Versicherung bereits Schutz besteht.

Bau-Berufsgenossenschaft

Wer auf seiner Baustelle Freunde oder Familie als Helfer einsetzt, sollte auch für diese Verantwortung übernehmen und das Projekt bei der Bau-Berufsgenossenschaft anmelden. Kommt ein Helfer oder eine Helferin beim Bauen zu Schaden, greift deren gesetzlicher Unfallschutz.

Mit dem passenden Versicherungsschutz lassen sich viele Risiken beim Hausbau frühzeitig absichern - für mehr Sicherheit und ein gutes Gefühl. (dpa/tmn)

AN7FIGF

Höchste Qualität ohne Kompromisse gibt es bei FERMO

Ein massiv gebautes Haus zum garantierten Festpreis. Das FERMO-Prinzip war 1965 eine revolutionäre Idee.



Foto: Fermo

Bis dahin hatte man als Bauherr die Wahl zwischen Fertighäusern in Leichtbauweise oder konventioneller Bauweise mit Architekt - verbunden mit hohen Kostensteigerungen im Bauverlauf. Mit FERMO dagegen war der Bauherr von Anfang an auf der sicheren Seite. Diese an den Wünschen des Kunden orientierte Einstellung prägt FERMO auch heute und wurde in der nun über 60-jährigen Geschichte des Unternehmens stetig weiter ausgebaut. Der Rundum-Service von FERMO reicht inzwischen von der Grundstücksbeschaffung und die individuelle architektonische Planung über die komplette Handwerksleistung aus einer

Hand bis zum umfassenden Kundendienst, der das ganze Hausleben lang zur Verfügung steht. FERMO baut auf eigene Mitarbeiter und deren langjährige Erfahrung. Berater, Architekten, Bauleiter und Handwerker sind fest angestellt und halten selbst Anteile des Unternehmens. Die Idee entstand während der Wirtschaftskrise 1974. Um die Arbeitsplätze zu sichern, beteiligte FERMO die eigenen Beschäftigten am Unternehmen. Das sorgte für eine solide Eigenkapitalbasis und erhöhte gleichzeitig die Motivation der Mitarbeitenden - denn sie arbeiteten

fortan nicht mehr für ein „fremdes“ Unternehmen, sondern für ihre eigene Mitarbeiter-AG. Das bedeutet nicht nur ein besonderes Engagement für Bauqualität und Kundenzufriedenheit. Die stabile Eigenkapitalausstattung macht FERMO zudem zu einem verlässlichen Unternehmen. Wer eine solch langfristige Investition wie einen Hausbau plant und dann mit FERMO baut, wird sich auch in vielen Jahrzehnten noch auf seinen Baupartner verlassen können. Über Qualität kann man viel erzählen - FERMO macht sie erlebbar. Im firmeneigenen Musterhaus in Murr immer mittwochs von 16-20 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat von 14-17 Uhr ohne Voranmeldung.

Info: Anmeldung unter www.fermo.de für eine persönliche Einladung zu den Besichtigungsterminen.

FERMO

Das FERMO Musterhaus – voll Eleganz und Emotion.



Erleben Sie moderne Architektur mit anspruchsvoller Raumgestaltung, innovativer Haustechnik und der einzigartig massiven FERMO-Qualität – live im Musterhaus Murr!

Adresse

Fichtenweg 21
71711 Murr

Öffnungszeiten

Mi 16:00–20:00 Uhr
1. So/Monat 14:00–17:00 Uhr

Kommen Sie vorbei oder vereinbaren Sie einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten unter www.fermo.de/kontakt

FERMO-MASSIVHAUS AG · Gottlieb-Daimler-Str. 68, 71711 Murr
Tel. 07144 262-0 · info@fermo.de · www.fermo.de

Bis zu 20 Prozent günstiger

Das sind die Vorteile und Herausforderungen von Baugemeinschaften.

Die meisten Menschen gehen dem Traum ihres Eigenheims alleine nach. Dabei gibt es auch die Möglichkeit, neuen Wohnraum zusammen als Gruppe zu schaffen - und entsprechend gemeinsam einzuziehen. Doch worin liegen dabei überhaupt die Vorteile? „10 bis 20 Prozent der Baukosten lassen sich beim Bauen in der Gruppe sparen“, sagt Thomas Penningh, Vorsitzender des Verbands Privater Bauherren. Die gemeinsame Planung, die Koordination und der gemeinsame Einkauf von Materialien und Leistungen dämpfen die Kosten.

„Zu Buche schlägt auch, dass in einer Baugemeinschaft niemand Gewinne machen will, wie das bei anderen Bauprojekten mit Bauträgern der Fall ist“, sagt Marion Kempe, Vorsitzende des Bundesverbandes Baugemeinschaften in Dresden.

Allerdings sind auch hier klare Absprachen zwischen den beteiligten Bauherren notwendig, um die Kosten im Rahmen zu halten.



Gemeinsam bauen schweißt zusammen und spart Geld. Foto: pexels

„Je individueller geplant wird und je höher der Standard, desto teurer wird es am Ende“, sagt Ivy Wollandt von der Landesberatungsstelle Gemeinschaftliches Wohnen Schleswig-Holstein. Noch dazu gilt: Wenn aus einer Baugemeinschaft eine Wohngemeinschaft wird, ist das Ziel erreicht. „Gemeinsam zu bauen ist eine gute Möglichkeit, später so-

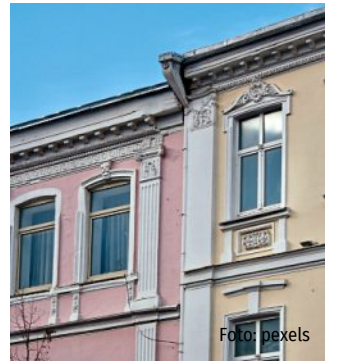
zial eingebunden und günstig zu wohnen, in einer Nachbarschaft, die schon einiges miteinander durchgemacht hat“, sagt Marion Kempe.

„Die Leute haben während der Planungs- und Bauphase Stresssituationen und Ausnahmezustände gemeinsam gemeistert“, sagt auch Ivy Wollandt. „Das schweißt zusammen.“ (dpa/tmn)

Variables Wohnkonzept

Flexibel wohnen: Tipps für Bauherren.

Einfamilienhäuser sind oft zu starr gedacht. In der Regel sind sie für eine vierköpfige Familie ausgelegt. Sind die Kinder dann aus dem Haus und der Partner nicht mehr da, kann das Einfamilienhaus für viele Menschen zu groß und zu teuer werden, schreibt der Verband Privater Bauherren (VPB). Hilfreich ist es, wenn Bauherren frühzeitig im Planungsprozess an familiäre Veränderungen denken. Sie sollten das Haus also vorausschauend bauen. Dann können Bauherren im Ernstfall besser reagieren und auch mit weniger Budget im Alter länger im vertrauten Umfeld bleiben. Das ist wichtig, zumal für viele Leute das eigene Haus auch eine Säule der Altersversorgung ist. Eine Option ist da laut VPB etwa ein teilbarer Grundriss. Wer bereits bei der Planung die Immobilie als Zweifamilienhaus mitdenkt,



Eine Doppelhaushälfte mit unterschiedlichem Farbanstrich. Foto: pexels

kann es später schnell und kostengünstig teilen. Die zweite Haushälfte kann man dann im Bedarfsfall vermieten - falls es vor Ort rechtlich zulässig ist auch gewerblich. Wichtig ist dafür, dass Bauherren solche Optionen frühzeitig im Planungsprozess ansprechen und diese auch vertraglich vereinbart werden. (dpa/tmn)

ColdArts
Kälte- und Klimatechnik
Kühler Kopf an heißen Tagen?!
Mit uns bleiben Sie cool.
Kälte- und Klimatechnik, privat und gewerblich
Fachmännische Beratung auf Augenhöhe
Wartung und Instandsetzung
Kälte- und Klimatechnischer Anlagen
Verkauf und Montage
Kälte- und Klimatechnischer Anlagen
ColdArts GmbH
Sieh Dich Für 2 | 74385 Pleidelsheim | Tel. 0174 3184 041
ice@coldarts.eu | www.coldarts.eu

50 Jahre eigene Herstellung



haller Qualitätsfenster: Sparen Sie Heizenergie

Heizenergie ist so teuer wie noch nie.
haller Qualitätsfenster verfügen über erstklassige Wärmedämmwerte.

Wir beraten Sie gerne.

www.haller-fenster.de



haller Fensterbau GmbH
Hanfriesenstr. 18
73614 Schorndorf-Miedelsbach
Tel. 071 81/9 39 01-0
Fax 071 81/9 39 01-90
info@haller-fenster.de

Sicher kalkuliert, besser gebaut

Realistisch geplante Hausbaubudgets schützen vor teuren Überraschungen.

Der Weg ins eigene Zuhause beginnt meist lange vor dem ersten Spatenstich - mit einem tragfähigen Finanzierungskonzept. Doch hier lauern häufig unterschätzte Risiken. Wer zu knapp kalkuliert oder wichtige Kostenpositionen außer Acht lässt, kann unter Druck geraten, wenn Unvorhergesehenes eintritt. Steigende Bau- oder Materialpreise, zusätzliche Anforderungen während der Bauphase oder Verzögerungen können die ursprüngliche Planung aus dem Gleichgewicht bringen. „Umso wichtiger ist es, von Beginn an alle Kosten realistisch zu erfassen und großzügig zu kalkulieren“, sagt Erik Stange, Pressesprecher beim Verbraucherschutzverein Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Neben den Baukosten selbst gehören auch Nebenkosten wie Notar, Genehmigungen, Erschließung oder Außenanlagen zwingend in die Gesamtbetrachtung. Nicht nur bei komplexen Finanzierungsfragen ist es sinnvoll, auf unabhängige Beratung zurückzugreifen. Der BSB etwa unterstützt Ver-



Foto: Bauherren-Schutzbund/Getty Images/Michaela Begsteiger

Bei der Finanzierung eines Hausbaus sollte man einen Puffer einbauen, damit das Projekt bei unvorhergesehenen Kostensteigerungen nicht in Schieflage gerät.

braucher mit fundierten Informationen und individueller Beratung rund um Hausbau und Finanzierungsplanung. Auf der Website www.bsb-ev.de finden Bauinteressierte weiterführende Informationen, Checklisten und Orientierungshilfen für eine sichere Baufinanzierung sowie die

Adressen von unabhängigen Bauherrenberatern in ganz Deutschland. Wer sich frühzeitig informiert und professionellen Rat einholt, kann Risiken deutlich reduzieren und die eigene Finanzierung auf ein solides Fundament stellen. Dazu gehört unbedingt, dass eine solide Fi-

nanzierung nicht „auf Kante genähert“ ist. Als Faustregel gilt: Bauherren sollten einen finanziellen Puffer von mindestens zehn bis 15 Prozent der Gesamtkosten einplanen. Dieser hilft, unvorhergesehene Ausgaben abzufedern, ohne in finanzielle Schieflage zu geraten.

Förderung und Zukunft im Blick behalten

Ebenso wichtig ist es, langfristige Entwicklungen zu berücksichtigen, etwa steigende Zinsen oder Veränderungen in der Lebenssituation. Wer Fördermöglichkeiten nutzt und verschiedene Finanzierungsangebote vergleicht, kann zusätzliche Spielräume schaffen. Dennoch bleibt eine realistische Selbsteinschätzung entscheidend: Die monatliche Belastung sollte bei veränderten Rahmenbedingungen tragbar bleiben. Es lohnt sich, die Förderkredite anzusehen: für besonders klimafreundliche Immobilien kann beispielsweise eine Förderung auf www.kfw.de beantragt werden. (djd)



Foto: Christian Ditttrich/dpa/dpa-mag

Baugrund prüfen

So lassen sich Risiken früh erkennen

Früher wurden die Eigenschaften von Böden und Fels in Bodenklassen eingeteilt - nach einer alten Norm (DIN 18300). Doch dies hat sich mit der Neuerung der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) vor einigen Jahren geändert. „Der Boden wird nach aktueller technischer Norm in Homogenbereiche aufgeteilt“, erklärt Marc Ellinger, Bausachverständiger im Verband Privater Bauherren (VPB). Dies soll abbilden, dass der Boden auf einer größeren Baustelle durchaus verschiedenartig sein kann, „und zwar dermaßen, dass nicht für die ganze Baustelle die gleichen Kalkulations- und Konstruktions-Grundlagen gelten“, so Ellinger.

Um ein detailliertes Bild vom eigenen Bauland zu erhalten, können Bauherren über ein Baugrundgutachten nachdenken. Das Gutachten kann dabei helfen, mögliche Kosten und Risiken bei der Planung einer Immobilie frühzeitig zu erkennen. Zudem gibt es Auskunft darüber, ob der Boden auf dem Grundstück tragfähig ist oder nicht. „Besonders tragfähige und gut geeignete Böden für den Hausbau sind Kies-

und Sandböden mit guter Verdichtung sowie tragfähige Lehm Böden“, sagt Erik Stange. Doch manche Böden können für Bauherren und Bauherren zur Herausforderung werden. Problematisch sind etwa weiche, organische Böden wie Torf oder bindige Böden mit hoher Wasseraufnahme. Denn sie können die Stabilität des Bodens beeinträchtigen, erklärt Stange. Liegt der Grundwasserspiegel etwa sehr hoch, kann es Stange zufolge schwierig werden, einen Keller zu bauen. Solche Herausforderungen lassen sich in der Regel beheben - oft ist dies mit Mehrkosten verbunden.

In so einem Fall sind etwa aufwendige Abdichtungen und Drainagesysteme erforderlich, um Feuchtigkeitsschäden zu vermeiden, so Stange. Letztendlich ist es also auch eine Kostenabwägung, welche Schritte sinnvoll sind. „Sollte es sich herausstellen, dass ein Grundstück mit extrem schwierigem Baugrund erworben wurde, sollte man gut überlegen, ob es nicht besser wäre dieses Grundstück wieder zu veräußern“, so Marc Ellinger. (dpa/tmn)

Cleverer Planung zahlt sich aus

Energie sparen beim Hausbau – einfach gemacht

Fassade, Fenster, Heizung - in der Bauphase können zukünftige Eigenheimbewohner an vielen Stellschrauben drehen, um den Energieverbrauch ihres neuen Zuhauses dauerhaft niedrig zu halten. Denn: Je weniger Wärme ein Haus verliert und je besser heiße Außentemperaturen wirklich draußen bleiben, desto geringer fallen die Kosten für Heizung und Raumkühlung aus.

Für jedes Wetter

Den größten Teil der Wärme (70 Prozent) verlieren Gebäude über Fassaden, Fenster und Türen sowie durchs Dach. Die Dämmung der Außenhülle spielt daher eine wesentliche Rolle für die Energieeffizienz eines Hauses und sollte von Anfang an mitgeplant werden. Aus dem großen Angebot der Dämmstoffe die passenden Produkte herauszufinden, kann jedoch für Laien eine echte Herausforderung sein. Ob synthetische Dämmung oder Naturstoffe wie Mineralwolle, Kork oder Hanf sich besser eignen, hängt von vielen Kriterien ab. Alle, die ihr Zuhause neu bauen möchten, sollten sich daher fachlich und unabhängig beraten lassen, etwa bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale. Die Expertinnen und Experten können zudem einschätzen, welche Fördermöglich-



Foto: tnx-Foto: vzbv/Atobes.com/K. Karra

Mit guter Fassadendämmung, modernen Fenstern und der passenden Heizung spart man Geld.

keiten für eine energieeffiziente Fassade in Frage kommen.

Fenster mit Aussicht

Zu einer guten Energiespar-Fassade gehören die richtigen Fenster. Da ist schon die Positionierung wichtig. Sie sollten in der Dämmebene platziert sein oder bündig mit der Außenkante der Außenwand eingebaut werden, sodass sie später von der Dämmung abgedeckt werden können. Das verhindert Wärmebrücken, über die warme Luft nach außen entweichen kann. Bietet die Südseite des Gebäudes ausreichend Platz, eignen sich zudem großzügige Fensterfronten zum Wärmegewinn. Moderne Dreifachverglasungen sorgen dafür, dass sowohl Temperaturanstieg als auch

Temperaturverlust durch die Fenster gering bleiben. Doch kann auch die beste Dämmung in der Regel nicht verhindern, dass Häuser im Winter geheizt werden müssen. Auch hier gilt: Welches Heizungssystem sich am besten eignet und wie sich erneuerbare Energien gut kombinieren lassen - zum Beispiel Solarenergie - hängt von den individuellen Gegebenheiten ab. Eine professionelle Beratung hilft bei der richtigen Entscheidung. Fachleute sollten dabei die Ausgangssituation analysieren sowie Kosten und Fördermöglichkeiten berücksichtigen, so die Energieberatung der Verbraucherzentrale. Und: Um seriöse Vergleiche anstellen zu können, sollten bei der Beratung mindestens zwei Alternativen berechnet werden. (tnx)

Bauen. Renovieren. Wohlfühlen.

Mit Lotter

Lebensräume gestalten

- BÄDER
- KÜCHEN
- HEIZUNG
- ENERGIESPAR-ZENTRUM
- BODENBELÄGE
- TÜREN / TORE
- SICHERHEITSTECHNIK
- FLÜSSIGGAS
- BEDACHUNG

1x im Monat
Schausonntag
11-17 Uhr
Keine Beratung,
kein Verkauf

LOTTER Gebr. Lotter KG | Waldacker 15 | 71636 Ludwigsburg
Tel. 07141 406-0 | info@lotter.de | www.lotter.de

Barriere- und silikonfreies
Komplettbad innerhalb 5-7 Tagen

VORHER NACHHER

VITALBÄDER

Hunderte Referenzschreiben von Kunden

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Sicherer Einstieg - barrierefrei duschen
- Rutschhemmende Böden - weniger Sturzgefahr
- Sauber & schnell - Umbau in 5-7 Tagen
- Alles aus einer Hand - Planung, Förderung, Umsetzung
- Fördermittelservice - wir helfen beim Antrag
- Wenig Lärm, kein Stress

Ihr Vitalbäder-Berater
74321 Bietigheim-Bissingen
Telefon (07142) 7090698 oder
(01573) 5382702,
Mail: info@vitalbaeder.com, www.vitalbaeder.com

Sanierung + Bautrocknung bei Wasserschäden aus eigener Hand.

„Mit unserem neuen Badezimmer haben wir vorgesorgt. Dank des flachen Einstiegs ist Duschen wieder angenehm!“

Kundenzitat:
„Eure Monteure sind echt spitze!“

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF!

ANZFIGF



LaminatDEPOT engagiert sich stark für Kinder und Jugendliche mit prominenten Paten wie den Sänger KAMRAD. Links: In Bietigheim durfte sich in diesem Jahr die Elterninitiative Mühlenkinder über 1.580 Euro freuen.

Fotos: LaminatDEPOT

LaminatDEPOT in Bietigheim

Große Auswahl, starke Beratung und soziales Engagement unter einem Dach

Wer auf der Suche nach einem passenden Bodenbelag ist, findet beim LaminatDEPOT in Bietigheim nicht nur eine riesige Auswahl, sondern auch kompetente Beratung und zahlreiche Serviceleistungen. Das Familienunternehmen mit Hauptsitz im nordrhein-westfälischen Velbert verbindet seit Jahren günstige Preise mit echter Fachmarkt-Kompetenz und engagiert sich gleichzeitig sozial in den Regionen seiner Standorte.

Große Auswahl direkt zum Mitnehmen

Seit 2023 ist das LaminatDEPOT auch in Bietigheim vertreten. An der Kirchheimer Straße 4 präsentiert Geschäftsführer Serkan Karagülle gemeinsam mit seinem Team auf rund 1.500 Quadratmetern Verkaufsfläche ein umfangreiches Sortiment an Hartbodenbelägen. Von Laminat über Vinyl bis hin zu Parkett stehen rund 250 verschiedene Böden in unterschiedlichsten Farben, Formaten und Stilrichtungen direkt vor Ort zur Verfügung. „Viele Kundinnen und Kunden nehmen ihren Wunschboden direkt mit nach Hause“, erklärt Karagülle. Ergänzt wird das Angebot durch persönliche Fachberatung, digitale Planungshilfen und praktische Services für Heimwerker und Renovierer. Das Konzept des Unternehmens basiert seit jeher

auf der Verbindung aus attraktiven Preisen und umfassendem Service. Bekannt wurde das LaminatDEPOT unter anderem durch die Idee, Fußleisten und Dämmung beim Bodenkauf kostenlos mit anzubieten. Dieser Ansatz ist bis heute fester Bestandteil der Unternehmensphilosophie. Inzwischen sind es 26 Standorte in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Hamburg und Baden-Württemberg.

Starke Zentrale und Logistik

Gesteuert wird alles aus der Unternehmenszentrale in Velbert,

die auch den Franchisepartnern mit Ihrem know how jederzeit zur Seite steht.

Hinzu kommt ein eigenes Logistikzentrum in Gelsenkirchen mit mehr als einer Million Quadratmetern Lagerbestand. Von dort aus werden sowohl die Filialen als auch Kundinnen und Kunden des bundesweiten Onlineshops beliefert. Das Sortiment an Laminat, Vinylböden und Parkett ist fast grenzenlos. „Und das selbstverständlich in allen Preisklassen und für jeden individuellen Einrichtungsstil“, sagt Kevin

Peter, Geschäftsführer der Unternehmenszentrale.

Engagement für Kinder und Jugendliche

Neben dem Verkauf spielt für das Familienunternehmen auch gesellschaftliches Engagement eine wichtige Rolle. Mit der Charity-Aktion „Quadratmeter für Kinderherzen“ unterstützt das LaminatDEPOT seit über zehn Jahren unkompliziert Kinder- und Jugendeinrichtungen in finanziell schwierigen Situationen. Die Aktion macht monatlich in wechselnden Filialen Station.

Insgesamt konnten bereits rund 280.000 Euro an mehr als 165 Einrichtungen gespendet werden. In Bietigheim durfte sich in diesem Jahr die Elterninitiative Mühlenkinder über 1.580 Euro für ein neues Spielgerüst freuen.

Deutschlandweite Laufchallenge

Zusätzlich findet in diesem Jahr auch wieder die LaminatDEPOT-Laufchallenge statt. Werden im September in ganz Deutschland gemeinsam 250.000 Kilometer erlaufen, bekommen 100 Kinder- und Jugendeinrichtungen jeweils einen neuen Boden. Über die kostenlose Teamfit-App kann jeder ungeachtet des persönlichen Fitnesslevels mitlaufen. Im vergangenen Jahr engagierten sich mehr als 10.000 Laufbegeisterte in ganz Deutschland für den guten Zweck. Gemeinsam wurden sogar über 350.000 Kilometer erlaufen und damit zahlreiche Kinder- und Jugendprojekte unterstützt. Das LaminatDEPOT Bietigheim steht damit nicht nur für hochwertige Bodenbeläge und umfassenden Service, sondern auch für Verantwortung in der Region. Ganz nach dem Motto: Mehr als nur Böden.

Info: LaminatDEPOT Bietigheim
Kirchheimer Straße 4
74321 Bietigheim-Bissingen
laminatdepot.de



Das Team von LaminatDEPOT hilft bei der Beratung und Auswahl von hochwertigen Böden.

Förderung für neue Fenster nutzen

Warum sich ein Fenstertausch doppelt auszahlen kann

Fenster haben einen entscheidenden Einfluss auf die Energiebilanz eines Hauses. Vor allem ältere Modelle lassen Wärme entweichen und erhöhen den Heizbedarf deutlich.

Ein Fenstertausch kann daher einen spürbaren Beitrag zur Energieeinsparung leisten. Moderne Fenster reduzieren den Wärmeverlust, verbessern das Raumklima und machen die Gebäudehülle insgesamt effizienter. Wer seine Fenster erneuert, kann zudem von staatlicher Unterstützung profitieren: Der Fenstertausch wird im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) finanziell gefördert. Ziel ist es, energetische Maßnahmen am Gebäudebestand zu erleichtern und den Energieverbrauch langfristig zu senken. Für Hauseigentümer bedeutet das: Der Austausch moderner Fenster ist nicht nur sinnvoll, sondern auch planbar und überschaubar.



Für den Fenstertausch kann es staatliche Zuschüsse geben – das freut den Bauherren.

Foto: djd/Rehau

ger dieser Wert, desto besser die Dämmwirkung. Die BEG definiert hierfür klare Grenzwerte, die eingehalten werden müssen. Moderne Fenstersysteme erfüllen diese Anforderungen und unterschreiten die vorgegebenen Grenzwerte deutlich. Damit eignen sie sich bestens für eine Förderung.

Wie hoch fällt die Förderung aus?

Gefördert werden bis zu 15 Prozent der förderfähigen Kosten für den Fenstertausch. Wird zusätzlich ein individueller Sanierungsfahrplan (iSFP) umgesetzt, erhöht sich der Zuschuss um weitere fünf Prozentpunkte. Insgesamt sind damit bis zu 20 Prozent Förderung möglich. Die

förderfähigen Kosten sind auf 30.000 Euro pro Wohneinheit begrenzt, mit iSFP auf bis zu 60.000 Euro. Daraus ergibt sich ein maximaler Zuschuss von bis zu 12.000 Euro. Wichtig ist, dass der Förderantrag vor Beginn der Arbeiten gestellt wird. Beim Fenstertausch müssen sich Hauseigentümer nicht selbst durch Förderrichtlinien arbeiten.

In der Regel wird ein Energieeffizienz-Experte eingebunden, der die Maßnahme begleitet und den Förderantrag unterstützt. Zusätzlich verfügen viele Fensterfachbetriebe bereits über fundiertes Know-how zu Förderbedingungen und technischen Grenzwerten. Sie wissen, welche Fenster förderfähig sind und worauf bei der Planung zu achten ist. (djd)

Wann sind neue Fenster förderfähig?

Im Fokus der Förderung stehen Fenster, die den Wärmeschutz des Gebäudes deutlich verbessern. Maßgeblich ist dabei der sogenannte U-Wert, der angibt, wie viel Wärme über das Fenster verloren geht. Je niedri-

Bundesnetzagentur warnt vor Betrugsversuchen

Wer einen Brief erhalten hat, in dem der Vorwurf erhoben wird, die eigene Photovoltaikanlage nicht ordnungsgemäß im Marktstammdatenregister registriert zu haben, ist möglicherweise ins Visier von Betrügern geraten.



Foto: Christin Klöse/dpa-mag

Darauf weist die Bundesnetzagentur in einem aktuellen Warnhinweis hin. Die Adressaten der Briefe werden demnach zur umgehenden Registrierung der Anlage sowie einer EEG-Jahresmeldung an eine E-Mail-Adresse aufgefordert. Außerdem sollen

sie eine Zahlung an ein vermeintliches Konto der Bundesnetzagentur leisten. Als Mailadresse, unter der die Bundesnetzagentur kontaktiert werden soll, wird in dem Schreiben „bnetza@mail.de“ genannt. Eine sol-

che Mailadresse existiert bei der Bundesnetzagentur aber nicht, wie die Behörde mitteilt. Und auch die im Schreiben genannte Absenderadresse (Außenstelle Sömmerda) stimmt mit keiner realen Adresse der Bundesnetzagentur überein. Sie ist schlicht erfunden. Sollte man ein solches Schreiben erhalten, rät die Bundesnetzagentur die örtliche Polizei zu informieren und keine persönlichen Daten wie die IBAN mitzuteilen. In keinem Fall Geld überweisen und auch keine Mail an die gefälschte Adresse senden. (dpa/tmn)

Baugrund. Altlasten. Hydrogeologie.

Geotechnik Südwest

Bietigheim-Bissingen. 07142 90230. geo-sw.de

brenner metallbau

bauen mit „steel“

Planung, Fertigung und Montage von:

- Innen- und Außengeländer
- Innen- und Außentreppen
- Balkongeländer/Anbaubalkone
- Überdachungen/Carports
- Schlosserarbeiten
- Metall-Design

Anbaubalkon mit Überdachung & Beschattung, Balkongeländer mit Glasfüllung & Treppe

dieselstraße 28 · 74193 schwaigern · fon 07138 3110
fax 07138 3494 · info@brenner-metallbau.de · www.brenner-metallbau.de
Zertifizierter Fachbetrieb nach DIN EN 1090 EXC2

ein Unternehmen der KURZ Gruppe

Container bringt: KURZ

KURZ löst alle Abfallprobleme! Fragen Sie uns!

- Container-Vielfalt 1-40 m³
- Gewerbeabfall-Entsorgung
- Wertstoff-Recycling
- Inhouse-Entsorgung
- Sonderabfall-Entsorgung
- Aktenvernichtung nach BDSG
- Dienstleistung und Beratung

KURZ

KURZ Entsorgung GmbH
Mühlackerstraße 26
71642 Ludwigsburg
Tel. 07144 8442-0
www.kurz-entsorgung.de

ANZEIGE



Bei Polsterwelt Engelhardt in Ingersheim findet man eine enorme Vielfalt an verschiedenen Wohnlandschaften, Betten und Sofas.



Fotos: Polsterwelt Engelhardt/ Stefanie Dürl

30 Jahre Polsterwelt

Große Auswahl, individuelle Sofas und viel Leidenschaft fürs Wohnen: Das Familienunternehmen in Ingersheim überzeugt mit Trends, Beratung und Jubiläumsangeboten.

Der Gewerbehau am Ingersheimer Ortseingang aus Richtung Bietigheim-Bissingen fällt sofort ins Auge: kräftig rot und damit kaum zu übersehen. Die auffällige Farbe passt bestens zur Philosophie der Polsterwelt Engelhardt.



Schon der Name der hauseigenen Marke „Couchliebe“ steht für Leidenschaft rund ums Wohnen und Entspannen. Mit den sogenannten „Sofas nach Wunsch“ bringt das Unternehmen seine ganz persönliche Handschrift in die Welt der Polstermöbel ein. Die Eigenmarke bietet eine große Auswahl an Typen, Funktionen und individuellen Gestaltungsmöglichkeiten zu fairen Preisen.

Ergänzt wird das Sortiment durch Produkte namhafter Hersteller wie Erpo, Comfort Republic oder Koinor. Auf drei Etagen und mehr als 6.000 Quadratmetern Verkaufsfläche finden Kunden eine enorme Vielfalt an Sofas, Sesseln und Wohnlandschaften. Neu im Sortiment sind

ab diesem Sommer besonders leichte Sofamodelle des Herstellers Jacobsen Home. Die meisten Sofas verfügen heute über zahlreiche praktische und komfortable Zusatzfunktionen, die Kunden in der Polsterwelt direkt testen und erleben können.

Immer am Puls der Zeit

„Wir sind immer am Puls der Zeit“, betont Geschäftsführer Frank Engelhardt. Dazu gehören unter anderem der regelmäßige Besuch wichtiger Fachmessen. „Wir halten uns kontinuierlich auf dem neuesten Stand“, erklärt er. Nur so könne gewährleistet werden, dass Kunden eine individuelle und bedarfsgerechte Beratung erhalten. „Wir gehen auf persönliche Wünsche ein und finden die passende Lösung.“ Filialleiter Claus Wagenknecht berät die Kundschaft mit viel Fachwissen und charmantem bayerischem Akzent. Unterstützt wird er von einem engagierten Team, das

unter anderem moderne 3D-Planungen einsetzt. Dadurch lassen sich unterschiedliche Konfigurationen und Gestaltungsmöglichkeiten der Sitzmöbel realitätsnah visualisieren. Dass hinter dem Unternehmen viel Leidenschaft steckt, zeigte sich bereits 1996, als Frank Engelhardt die Polsterwelt in Esslingen gründete. Zuvor war dort ein klassisches Möbelhaus mit Vollsortiment angesiedelt. Doch die Begeisterung für Sofas, Sessel und Wohnlandschaften war bei dem Jungunternehmer so groß, dass er sich fortan vollständig auf Polstermöbel spezialisierte. 2013 bot sich schließlich die Gelegenheit, eine zweite Filiale in Ingersheim zu eröffnen. Diese wurde sogar doppelt so groß wie das Stammhaus in Esslingen geplant.

Heute beschäftigt das Unternehmen an beiden Standorten insgesamt 25 Mitarbeiter, darunter rund zehn Fachberater. Die Polsterwelt versteht sich in-

zwischen als einer der führenden Spezialisten für Polstermöbel in der Region Württemberg.

Jubiläumsjahr mit vielen Rabatten

Frank Engelhardt führt das Unternehmen gemeinsam mit seiner Familie. Seine Frau gehört bereits fest zum Team, und im kommenden Herbst wird auch sein Sohn in den Betrieb einsteigen. Ein passender Zeitpunkt, denn das Unternehmen feiert in diesem Jahr „30 Jahre Polsterwelt“ – und das mit zahlreichen Aktionen und attraktiven Preisvorteilen. „Ab sofort und auch im weiteren Jahresverlauf wird es besondere Angebote geben“, kündigt der Geschäftsführer an. Neu im Jubiläumsjahr ist außerdem eine zusätzliche Abteilung für Tische und Stühle. Dieser Bereich wird derzeit aufgebaut und soll bis Herbst vollständig fertiggestellt sein. Dennoch bleibe der Schwerpunkt weiterhin klar auf Polstermöbeln liegen, betont Frank Engelhardt.

Im Mittelpunkt stehen nach wie vor die mehr als 300 Stoff- und Ledersofas, Funktionssofas, Wohnlandschaften sowie die rund 100 Fernseh- und Liegesessel. Genau diese große Auswahl wissen die Kunden seit mittlerweile drei Jahrzehnten zu schätzen.

In der Polsterwelt finden sie Möbel für nahezu jeden Geschmack und jedes Budget – von exklusiven Designerstücken bis hin zu großzügigen Wohnlandschaften für die ganze Familie. Auch Relax-Sessel oder ergonomische Polstermöbel für gesundes Sitzen gehören zum

Sortiment. Darüber hinaus bietet das Unternehmen eine umfangreiche Auswahl an Schlafsofas und Boxspringbetten. Diese sind inzwischen mit einem neuen, besonders widerstandsfähigen und langlebigen Taschenfederkern ausgestattet.

Die jüngeren mögen es chillig

Neben der zunehmenden Digitalisierung mit USB-Anschlüssen und weiteren technischen Extras beobachtet Frank Engelhardt derzeit noch einen anderen Trend: Vor allem jüngere Kunden bevorzugen helle Sofas mit gewebten Stoffen und großzügiger Übertiefe.



Das Sofa werde immer stärker zum gemütlichen Rückzugsort, bei dem Entspannung, Liegen und Chillen im Vordergrund stehen. Ältere Kunden hingegen achteten eher auf stabiles und komfortables Sitzen. Der Geschäftsführer fasst den Unterschied treffend zusammen: „Es geht letztlich darum, ob man auf dem Sofa lieber liegen oder sitzen möchte.“

Info:

Polsterwelt Engelhardt
Bietigheimer Straße 68
74379 Ingersheim
Telefon: (0 71 42) 9 19 71 50
www.polsterwelt-engelhardt.de



Ein Grund mit den Kundinnen und Kunden zu feiern: Claus Wagenknecht, Filialleiter Ingersheim, und Geschäftsführer Frank Engelhardt stoßen auf 30 Jahre Polsterwelt Engelhardt an (v.l.).

Sooowas von gut... Wir feiern Jubiläum!

Württembergs
großer
Polsterspezialist

30
JAHRE

JUBILÄUMSPREIS
ab **1.498,-**

Appartementlösung
in Bezug Stoff, ca. 191 x 298 cm,
inklusive Metallkufe und
3 x Rückenverstellung,
ohne Deko, Kissen und
weitere Funktionen

**Polsterwelt
ENGELHARDT**



Jetzt doppelt Sparen zum Jubiläum!

JUBILÄUMSRABATT

*Bis zu

30%

auf Neubestellungen!

JUBILÄUMSLIEFERUNG

ZUSÄTZLICH

0€

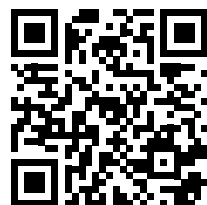
Lieferung kostet nix!

Polsterwelt ENGELHARDT GmbH
Mo-Fr 10 -19 Uhr / Sa 10 -18 Uhr
www.polsterwelt-engelhardt.de

Zollbergstr. 8 -10
73734 Esslingen
Tel. (0711) 25 28 100

Bietigheimer Str. 68
74379 Ingersheim
Tel. (0 7142) 919 7150

*Gültig nur für Neuaufträge. Basis ist der Engelhardt-Listenpreis vor Rabatt, wird sofort an der Rechnung gekürzt. Nicht gültig auf Werbepreise, Sonderpreise, reduzierte Ware sowie in Prospekten beworbene Preise & Jubiläumspreise und bereits getätigte Aufträge.





wüstenrot
Haus- und Städtebau

43 Wohnungen zum Kauf in der Ludwigsburger Südstadt.

unverbindliche Illustration



[zollern12.de](https://www.zollern12.de)